

Gedenkstätte Deutscher Widerstand

im Geschäftsbereich der
Senatsverwaltung
für Kultur und Europa

GDW Stauffenbergstraße 13-14 10785 Berlin

Stauffenbergstraße 13-14
10785 Berlin
Deutschland / Germany
Telefon 030 26 99 50-00
Telefax 030 26 99 50-10
www.gdw-berlin.de

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Begleitprogramms zur aktuellen Sonderausstellung „Geschlossene Grenzen. Die Flüchtlingskonferenz von Évian 1938“ lädt die Gedenkstätte Deutscher Widerstand Sie herzlich zu einer Filmvorführung ein:

**„Die Mission“
Ein Spielfilm von Ludwig Cremer
Deutschland 1966/1967, 112 Minuten**

**Donnerstag, 2. August 2018, 18 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal 2B**

Auf Initiative von US-Präsident Franklin D. Roosevelt treffen sich im Juli 1938 Delegierte aus 32 Ländern im französischen Badeort Évian-les-Bains bei Genf, um darüber zu beraten, wie man den vom NS-Regime verfolgten Juden helfen könnte. Auch jüdische Hilfsorganisationen sind mit Vertretern vor Ort. Unter den Teilnehmern ist der jüdische Wiener Chirurg Professor Heinrich von Benda. Im Auftrag des Reichsstatthalters in Österreich, Arthur Seyß-Inquart, soll Benda den Politikern inoffiziell einen ungeheuerlichen Vorschlag unterbreiten: Die Nationalsozialisten wären für einen „Stückpreis“ von 250 Dollar bereit, dem Ausland die Juden aus Deutschland und Österreich zu verkaufen, anderenfalls würde man sie vernichten. Nach endlosen fruchtlosen Verhandlungen hinter verschlossenen Türen muss der Professor entsetzt feststellen, dass jede Nation Gründe vorzubringen weiß, um den „Ankauf“ von Juden abzulehnen. Kaum einer nimmt die Drohung der Nationalsozialisten ernst.

Der Film basiert auf dem gleichnamigen Roman von Hans Habe (1911-1977), der selbst als Korrespondent des Prager Tagblattes an der Konferenz von Évian teilgenommen hatte.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 31. Juli 2018
per E-Mail: veranstaltung@gdw-berlin.de oder Telefon: (030) 26 99 50 00.